

MAI 36 GALERIE

PRESSETEXT

Zürich, Juni 2010

LAWRENCE WEINER

Vernissage: Sonntag, 13. Juni 2010, 11 bis 17 Uhr

Ausstellungsdauer: 12. Juni bis 31. Juli 2010

Öffnungszeiten: Di-Fr 11 bis 18.30 Uhr, Sa 11 bis 16 Uhr

Open House Weekend Zürich: 12. und 13. Juni 2010, 11 bis 17 Uhr

Unter den Künstlern, die mit dem Medium Sprache arbeiten, nimmt Lawrence Weiner (* 1942, New York, lebt in Amsterdam und New York) eine herausragende Stellung ein und gehört seit Jahrzehnten zu den wichtigsten Künstlern unserer Zeit. Sein Werk *TO THE LAKE* wurde als „Zürichs wichtigstes Kunstwerk im öffentlichen Raum“ bezeichnet. Seit seiner Beteiligung 1969 in der legendären Ausstellung „When Attitudes Become Form“ von Harald Szeemann in der Kunsthalle Bern, werden seine Arbeiten regelmässig international vorgestellt. Die Mai 36 Galerie vertritt den Künstler seit 1988.

In der Schweiz wurden zahlreiche Ausstellungen mit Weiners Arbeiten ausgerichtet. Zudem befinden sich hierzulande viele permanente Werke des Künstlers, so zum Beispiel im Kunstmuseum Winterthur, in der Kunsthalle Bern, im Kunstmuseum St. Gallen, auf dem Furkapass oder in Zürich, um nur einige zu nennen. Die Stadt Zürich hat 2007 eine Dauerleihgabe des Werkes *BALL BEARINGS OR ROUND STONES MADE TO ROLL OUTSIDE OF WHAT THERE IS* erhalten. Diese Arbeit ist in den Boden eingelassen und findet sich auf drei Plätzen in der Stadt Zürich. Beim Bellevue in englischer Sprache, auf Deutsch auf dem Limmatplatz *KUGELLAGER ODER RUNDE STEINE ZUM ROLLEN GEBRACHT AUSSERHALB WAS IST* und auf Italienisch *CUSCINETTI A SFERA O CIOTTOLI LEVIGATI FATTI ROTOLARE AL DI FUORI DA CIÒ CHE È* auf dem Helvetiaplatz.

Lawrence Weiner verwendet Sprache und alle anderen Elemente der technischen Seite (z.B. Zeit, Stahl oder Stein) als künstlerisches Material, um den Inhalt seiner Arbeiten zu repräsentieren. Seine Werke (Statements) lassen sich als Beschreibungen von Tatsachen lesen, können aber ebenso als Handlungsanweisungen verstanden werden. Die Spracharbeiten beziehen sich in der Regel auf die Gegenstandswelt: Sie bezeichnen unter anderem physische Prozesse, Handlungen und Orte und geben die Beziehungen zwischen Menschen und Objekten in Beziehung zum Menschen wieder mit der Absicht des Gebrauchs durch den Menschen. In der Auseinandersetzung mit Weiners Statements werden wir stets zurückgewiesen auf das Erfahrungsfeld des Taktiles, das traditionsgemäss das Feld der Skulptur ist. In den 1960er Jahren hat das Verständnis von Skulptur eine ausserordentliche Erweiterung erfahren und durch die Verwendung von Sprache als künstlerisches Material hat der Erfahrungsbereich der Plastik riesige Dimensionen neu hinzugewonnen. Lawrence Weiner hat einen neuen Werktypus, zugleich aber auch einen neuen Rezipienten geschaffen:

Er formulierte 1968 eine Erklärung (Statement of Intent) und stellt sie seither seinen Werken zur Seite:

1. DER KÜNSTLER KANN DAS WERK HERSTELLEN
2. DAS WERK KANN AUSGEFÜHRT WERDEN
3. DAS WERK MUSS NICHT AUSGEFÜHRT WERDEN

JEDE MÖGLICHKEIT IST GLEICHWERTIG UND JEDE
ENTSPRICHT DER ABSICHT DES KÜNSTLERS
DIE ENTSCHEIDUNG ÜBER DIE ART DER AUSFÜHRUNG LIEGT
BEI DEM EMPFÄNGER IM MOMENT DER ÜBERNAHME

Diese Absichtserklärung ist über das Werk hinaus von entscheidender Bedeutung für die Kunst seit der zweiten Hälfte der 1960er Jahre, weil Weiner darin einen neu entwickelten Charakter des Kunstwerks und die gewandelte Stellung des Betrachters pointiert auf den Begriff gebracht hat. Der Künstler nimmt sich im Werkprozess als alleiniger Autor zurück zugunsten des Rezipienten, der in der Konstruktion des Werks als Teilnehmer eine entscheidende Rolle wahrnehmen kann.

Wir zeigen neue Werke von Lawrence Weiner, darunter die Arbeit *BROUGHT TO TOUCH*, welche auch im Rahmen des Art Public Sektors der Art Basel auf dem Messeplatz zu sehen sein wird.

Vernissage ist am Sonntag, 13. Juni 2010 von 11 bis 17 Uhr. Lawrence Weiner wird anwesend sein. Auf Anfrage lassen wir Ihnen gerne Bildmaterial zukommen (office@mai36.com).

Wir freuen uns, Sie in der Galerie zu begrüssen und danken Ihnen für Ihr Interesse.

Mai 36 Galerie